

Pressemitteilung

Deutscher Kitaverband fordert entschlossene Reformen zur Kita-Qualität und Sprachförderung

Berlin, 10. Februar 2025. Anlässlich der bevorstehenden Bundestagswahl 2025 hat der Deutsche Kitaverband die Wahlprogramme der demokratischen Parteien analysiert und mit seinen Forderungen zur frühkindlichen Bildung abgeglichen. Die Ergebnisse des Wahl-Checks zeigen deutliche Unterschiede in den Ansätzen zur Kita-Qualität, Fachkräftegewinnung und Sprachförderung.

Der Deutsche Kitaverband sieht in der Trägerqualität einen zentralen Hebel zur Sicherung und Steuerung der Kita-Qualität. "Wir brauchen ein echtes Kita-Qualitätsgesetz, das sich nicht nur auf Strukturmerkmale wie Fachpersonalschlüssel oder Gruppengrößen konzentriert. Entscheidend ist, was am Ende bei den Kindern ankommt. Deshalb fordern wir eine verbindliche externe Evaluation der Kita-Qualität nach bundesweiten Standards", betont Waltraud Weegmann, Vorsitzende des Deutschen Kitaverbands.

Auch die aktuelle Fachkräftesituation erfordert entschlossene Maßnahmen. Zwar setzen die meisten Parteien auf eine schulgeldfreie oder vergütete Ausbildung, doch der Deutsche Kitaverband fordert darüber hinaus eine bundesweite Regelung zu einer Flexibilisierung der Ausbildung, des Einsatzes multiprofessioneller Teams mit begleitender Qualifizierung und die schnellere Anerkennung ausländischer Abschlüsse.

Der Deutsche Kitaverband sieht die von vielen Parteien erhobene Forderung nach verbindlichen Sprachtests für Kita-Kinder skeptisch. "Sprachförderung darf nicht nur durch Tests erfolgen, sondern muss als kontinuierliche, alltagsintegrierte pädagogische Begleitung in den Kitas verankert werden. Hierzu braucht es gezielte Weiterbildungen für Fachkräfte und eine angemessene Personalausstattung", erklärt Waltraud Weegmann.

Der Deutsche Kitaverband appelliert an die kommende Bundesregierung, die frühkindliche Bildung als Priorität zu behandeln und die Weichen für ein qualitativ hochwertiges, gerechtes Kita-System zu stellen.

Kontakt

Deutscher Kitaverband. Bundesverband freier unabhängiger Träger von Kindertagesstätten e.V.
Claudia Geisler, Leiterin Hauptstadtbüro, Tel: +49 30 20 188 334, Mobil: +49 172 300 6596,
claudia.geisler@deutscher-kitaverband.de

Der Deutsche Kitaverband. Bundesverband freier unabhängiger Träger von Kindertagesstätten e.V ist das Sprachrohr der freien Kita-Träger in Deutschland und vertritt deren Interessen auf Kommunal-, Landes- und Bundesebene.